Testblatt

Gruppe A: 1. Townsme de

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE L'AUTOMOBILE

Testblatt gemäß den Bestimmungen des Internationalen Automobil-Sportgesetz Anhang "J"

Baumuster / Typ 200 (1	W 115)	Hubraum	1988	ccr
Baujahr / Modelljahr	1968	Beginn der Ser	ien-Fertigung Dezemb	er 1967
Serien-Nummern Fahrgestell	115.015	Motor 115	.923	
Art des Karosserie-Aufbaues a) Limousine			
Art des Karosserie-Aufbaues b)			
Art des Karosserie-Aufbaues o	·)			
Grand-Tourisme	Herstellung des 500. F	ahrzeuges erfolgte	am	19
Tourenwagen	Herstellung des 1000. F	ahrzeuges erfolgte	am	19
Serien-Tourenwagen	Herstellung des 5000. Fe	ahrzeuges erfolgte (om 20. Februar	19 68
ONS/FIA Eintragungen Datum der Antragstellung März 19 ⁶⁸ Antrag geprüft			Eghrzeug von v	Orne rechts
	CONTRACTOR OF THE PERSON OF TH		Fahrzeug von v	orne rechts

Nachtrag Nr. vom FIA-Anerkennu
Nachtrag Nr. vom Abunyatik
Nachtrag Nr. vom Nachtrag Nr. vom Nachtrag Nr. vom

Einstufung gültig ab

histe 1968/6

1162324

Foto B

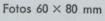


Foto C



Foto D



Foto E



Foto F



Foto G

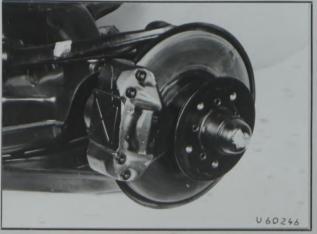


Foto H

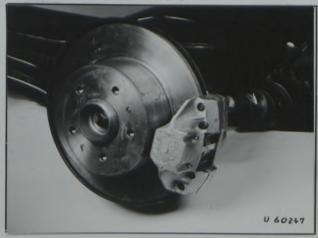


Foto I

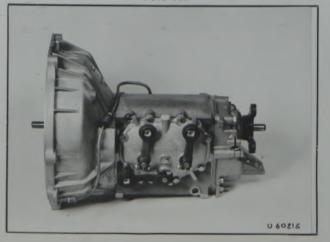


Foto J

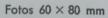
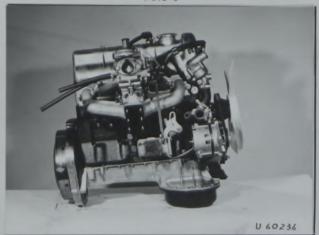


Foto K





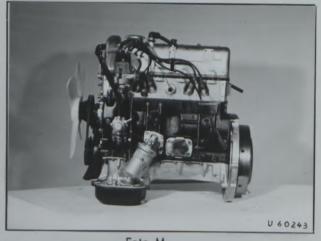


Foto L

Foto M

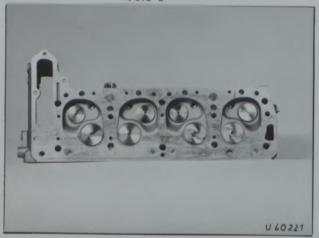
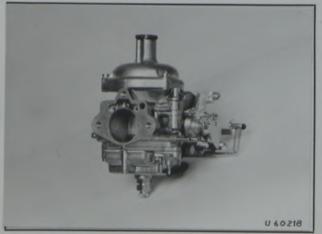




Foto N

Foto O



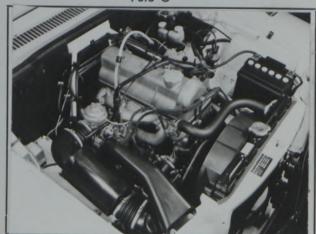
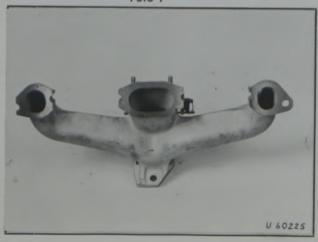
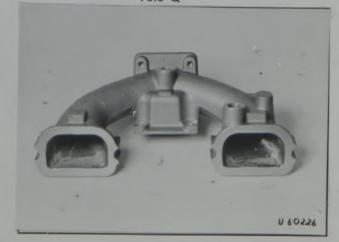
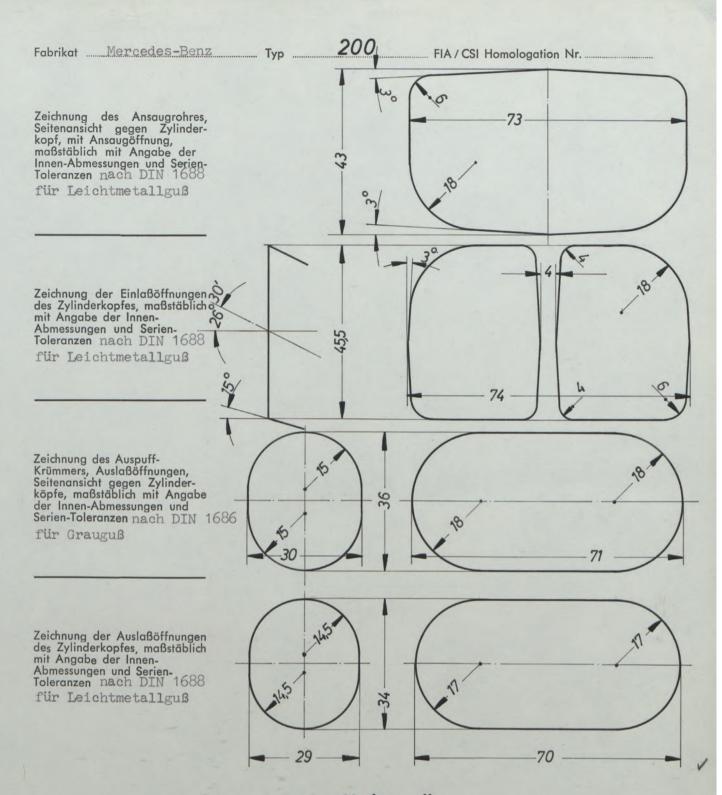


Foto P

Foto Q

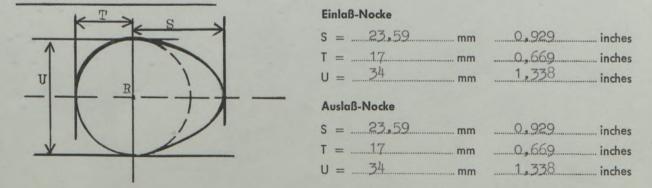






Nockenwelle

R = Nockenwelle-Mitte



Wichtig

Die halbfett gedruckten Angaben müssen in jedem Fall in 2 Maß-Einheiten angegeben werden von denen eine das metrische System sein muß. Siehe untenstehende Vergleichstabelle.

Abmessungen und Fassungsvermögen

1.	Radstand	2750	mm	108.3	inches
2.	Spurweite, vorne	1444	mm	56.85	inches *
3.	Spurweite, hinten	1440	mm	56.69	inches *

*) Veränderungen der Spurweite bei Ausstattung mit anderen Felgen oder Rädern sind im Testblatt anzuführen. Genaue Angabe der Art der Spurweiten-Vermessung in Verbindung mit der hierbei bestehenden Bodenfreiheit erforderlich.

Diese Bodenfreiheit-Angabe gilt ausschließlich für die Vermessung der Spur und darf keinesfalls als Grundlage für die Zulassung des Fahrzeuges herangezogen werden.

4.	Länge über alles	4685 mm	cm	184.5	inches
5.	Breite über alles	1770 mm	cm	69.7	inches
6.	Höhe über alles	1440 mm	cm	56.69	inches
7	F	1-1/			

7. Fassungsvermögen des Kraftstoffbehälters (einschl. Reserve)

		65	Ltr.	17.2	Gallon	US	14.3	Gallon	Imp.
--	--	----	------	------	--------	----	------	--------	------

8. Anzahl der Sitzplätze 5-6

9. Gewicht, Gesamt-Gewicht des Fahrzeuges mit Serien-Ausstattung im fahrbereiten Zustand mit Wasser, Öl und bereiften Reserverad jedoch ohne Kraftstoff und ohne Werkzeuge.

1260 kg 2775	lbs	cwt	
corgewions nach DIN 70020	-	lb9	
Acristat vome ko			
Activities, hinten ko			
Standgeräusch XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX			

Fahrgeräusch The Phone 80 dB(A)

Vergleichstabelle

1 inch / Zoll	=	2,54	cm	1 foot/Fuß	=	30,4794 cm	1
1 square inch / Quadrat-Zoll	=	6,452	cm ²	1 Cubik-inch / Kubik-Zoll	=	16,387 cm	13
1 pound / Pfund	=	453,593	gr	1 hundred Weight (cwt)	=	50,802 kg	
1 pint (pt)	=	0,568	Ltr.	1 quart US	=	0,9464 Ltr.	
1 gallon US	=	3,785	Ltr.	1 gallon Imp.	=	4,546 Ltr.	

63. Bei Servo-Lenkung

64.

ca. 3

Federung

70.	Vorderrad-Aufhängung (Foto D), Bauart	Doppel-Querlenker
71.	Ausführung der Federung	2 Schraubenfedern
72.	Stabilisator (falls vorhanden)	Drehstab
73.	Anzahl der Stoßdämpfer	2
		lisch doppelt wirkend
78.	Hinterrad-Aufhängung (Foto E), Bauart	MB-Diagonal-Pendelachse 2 Schraubenfedern
		2 Schraubeniedern
80.	Stabilisator (falls vorhanden)	Drehstab
81.		2
82.	Wirkungsweise Teleskop, hydrau	lisch doppelt wirkend
83.		

Bremsen (Fotos F und G)

Bauart der Bremsanlage <u>hydraul</u> . Zwe	ikreisbremse m. U	nterdruckverstärk
Servo-Bremse (falls vorhanden), Wirkungsweise .		
Anzahl der Hauptbrems-Zylinder	1	
Trommelbremsen	VORNI	I HINTEN
Anzahl der Bremszylinder pro Rad	VORIN	THINTEIN
Bremszylinder-Bohrung	in.	in.
Bremstrommel-Durchmesser (innen)	in,	in,
Länge der Bremsbeläge	in,	in.
Breite der Bremsbeläge	in,	in,
Anzahl der Bremsbacken je Bremstrommel		
Wirksame Bremsfläche je Radbremse	sq.in.	sq.in.
Scheibenbremsen Bremsscheiben-Durchmesser außen	273 mm 10.8 in.	279 mm 11 in.
Stärke der Bremsscheibe	12,7mm in.	10,0 mm in.
Länge der Bremssegmente	in.	62in.
Breite der Bremssegmente	54mmin,	4.3 mm in.
Anzahl der Bremsbacken je Radbremse	2	
		105.cmm²163.sq.in,
	Servo-Bremse (falls vorhanden), Wirkungsweise Anzahl der Hauptbrems-Zylinder Trommelbremsen Anzahl der Bremszylinder pro Rad Bremszylinder-Bohrung Bremstrommel-Durchmesser (innen) Länge der Bremsbeläge Breite der Bremsbeläge Anzahl der Bremsbacken je Bremstrommel Wirksame Bremsfläche je Radbremse Scheibenbremsen Bremsscheiben-Durchmesser außen Stärke der Bremssegmente Breite der Bremssegmente Breite der Bremssegmente Anzahl der Bremsbacken je Radbremse Wirksame Bremsfläche je Radbremse Wirksame Bremsfläche je Radbremse	Anzahl der Bremszylinder pro Rad Bremszylinder-Bohrung

Motor

30		
		Viertakt-Vergaser
		4
32.	Zylinder-Anordnung	in Reihe stehend
33.	Zylinder-Bohrung 8.7	mmin.
34.	Kolbenhub 83,6	mm 3.29 in.
		cm³cu. in.
36.	Gesamthubraum 1988	cm³cu.in.
37.	Werkstoff des Zylinderblockes	Grauguß legiert
38.	Werkstoff der Zylinder-Laufbuchsen	_
39.	Werkstoff des Zylinderkopfes	Leichtmetall Anzahl l
40.	Anzahl der Einlaßöffnungen	l pro Zylinder
		l pro Zylinder
		9
		62,1 cm³ cu. in.
		Leichtmetall
45.	Anzahl der Kolbenringe	2 Verdichtungsringe, 1 Ölabstreifring
46.	Entfernung Kolbenbolzenmitte / Kolben	nkrone 52,4 mm inche
	Kurbelwelle: gkgosskal/ geschmiedet	
12	Bauart der Kurbelwelle	5-fach gelagert
49.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha
49.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager	
49. 50.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha el Grauguß
49. 50. 51.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung:	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha el Grauguß
49. 50. 51.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung:	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha el Grauguß Iwanne
49. 50. 51. 52.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Prockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: pa – nein	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha el Grauguß Iwanne
49. 50. 51. 52. 53.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Prockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: pa – nein	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha el Grauguß Iwanne hälter bzw. Olwanne 4 Ltr. 7 pts 8.5 qu. U
49. 50. 51. 52. 53. 54.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Prockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: pa – nein Art der Kühlung	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha el Grauguß Iwanne hälter bzw. Olwanne 4 Ltr. 7 pts 8.5 qu. Ut
49. 50. 51. 52. 53. 54. 55.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Prockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: pa – nein Art der Kühlung	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha el Grauguß lwanne hälter bzw. Olwanne 4 Ltr. 7 pts 8.5 qu. Uts serförderung durch Pumpe 10,5 Ltr. 18.5 pts 22.2 qu. Uts
19. 50. 51. 52. 53. 54. 55.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Drockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: pa – nein Art der Kühlung	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha el Grauguß lwanne hälter bzw. Olwanne 4 Ltr. 7 pts 8.5 qu. Uts serförderung durch Pumpe 10,5 Ltr. 18.5 pts 22.2 qu. Uts sser 43 cm inches
49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Drockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: pa – nein Art der Kühlung	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützschatel Grauguß Wanne hälter bzw. Olwanne 4 Ltr. 7 pts 8.5 qu. Uts serförderung durch Pumpe 10.5 Ltr. 18.5 pts 22.2 qu. Uts sser 43 cm inches 4
49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Drockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: pa – nein Art der Kühlung	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützschatel Grauguß Wanne hälter bzw. Olwanne 4 Ltr. 7 pts 8.5 qu. Uts Serförderung durch Pumpe 10.5 Ltr. 18.5 pts 22.2 qu. Uts sser 43 cm inches 4
49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Drockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: in – nein Art der Kühlung	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscharel Grauguß Iwanne hälter bzw. Olwanne 4 Ltr. 7 pts 8.5 qu. Uts serförderung durch Pumpe 10.5 Ltr. 18.5 pts 22.2 qu. Uts sser 43 cm inches 4 er 52 mm in. er 54 mm in.
49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 60.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Prockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: ja – nein Art der Kühlung	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützschatel Grauguß Wanne hälter bzw. Olwanne 4 Ltr. 7 pts 8.5 qu. Uts serförderung durch Pumpe 10.5 Ltr. 18.5 pts 22.2 qu. Uts sser 43 cm inches 4 tr 52 mm in. 12.5 kg lbs
49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 60.	Anzahl der Kurbelwellen-Hauptlager Werkstoff der Kurbelwellen-Lagerdecke Motorschmierung: Dockensumpt / Ol Schmiermittel-Umlaufmenge der Olbeh Olkühler: pa – nein Art der Kühlung	5 Mehrstoffgleitlager m.Stahlstützscha del Grauguß lwanne hälter bzw. Olwanne

204.

Fabrikat	Merce	des-Benz	Тур	200	F	FIA / CSI Hor	nologation Nr.	
Kraftü	bertragui	ng						
Kuppl	ung			Finan	hei hent	nookonk	יים מרבי דמי מי	
							upplung	
							8.5	
			heibe					
					276			
			äge, außen					
200				***************************************	***************************************	***************************************		***************************************
Nechs	elgetriebe	e (Foto H)		Lenkr	ad- oder	r Mitte	lschaltu	nø
								haltgetri
							lschaltu	
75. Anz	rdnung des	ge (vorwarts)		Lenkra	ad- oder	r Mitte	lschaltu	ng
70. Allo	1							
277		getriebe Anzahl der	Automatische		San David		Jbersetzung/Aut	
	Obersetzungs- verhältnis	Zähne	Obersetzungs- verhältnis	Anzahl der Zähne	Obersetzungs- verhältnis	Anzahl der Zähne	Obersetzungs- verhältnis	Anzahl der Zähne
1	3.90	33/13	3.98					
		39/26						
2								
3	1,41	34/37	1,46	- 3				
4	1 1	28/43	1					
5								
6								
RUCK-	3.66	31/17/1	3 5.48					
WARTS	2,1							
					-		1	
81	***************************************			***************************************				
Antrie	bsachse							
91. Art	des Ausgleic	chsgetriebes		Kegelı	radgetri	ebe		
92. Art	der Ausgleich	ssperre (falls	vorhanden)		-			
93. Ube	rsetzungs-Ver	hältnis des A	usgleichsgetrie	bes 4)8	Anzo	ıhl der Zähne .	12:49

Vom Hersteller lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber der im vorliegenden Testblatt festgelegten Ausführungen:

Felgen (bei gleichbleibender Spur)

6 J - 14 H mit Reifen 7,35/185 H 14 185 HR 14

5 1/2 J - 15 H " " 700-15 L/185 HR 15

Unterschutz

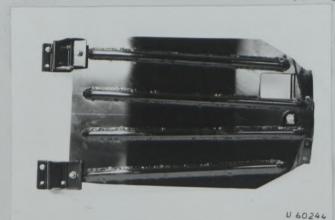
Motor

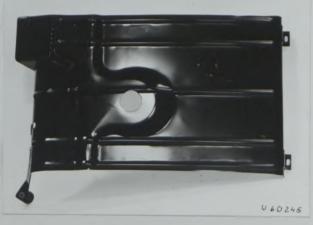
Gewicht 7,3 kg Maße 575×360 mm

Tank

5,9 kg

" 815 x 495 mm





Hydropneumatische Niveauregulierung an der Hinterachse